SEIT 1881 – SCHMALSPURBAHNEN IN SACHSEN – GROSSE GESCHICHTE AUF SCHMALER SPUR

# HALTEPUNKT WILSDRUFF – EISENBAHNHISTORISCHE SCHAUANLAGE

## STATION DER DAMPFBAHN-ROUTE SACHSEN

1905 1906 1907 1908 **1909** 1910 1911 1912 1913






Die DAMPFBAHN-ROUTE als Ferienstraße verbindet alle Aktivitäten rund um die sächsischen Dampfbahnen, touristische Höhepunkte und reizvolle Regionen des Freistaates Sachsen zu einem Gesamterlebnis. Die vorliegende Station ist eine von über 60, an der Sie sächsische Eisenbahngeschichte erleben können.

Zur Geschichte:

Der nur 900 m vom Bf Wilsdruff entfernte Hp Wilsdruff ging mit der Eröffnung der Strecke Wilsdruff – Meißen Triebischtal am 1. Oktober 1909 in Betrieb. Er diente ausschließlich dem Personenverkehr. Reisende hatten von hier aus eine gute Verbindung ins Stadtzentrum, so konnte man in weniger als 10 Minuten den Marktplatz zu Fuß erreichen. Mit der Einstellung des Personenverkehrs am 23. Mai 1966 ging der Haltepunkt außer Betrieb. Stationsgebäude und Freiabtritt nutzte man als Schuppen, bis sie von zunehmendem Verfall gekennzeichnet waren.

Seit 1986 entstand durch die IG Verkehrsgeschichte Wilsdruff e. V. schrittweise eine eisenbahnhistorische Schauanlage, wo die Erinnerung an das über 100 Kilometer umfassende Wilsdruffer Schmalspurbahnnetz erlebbar gemacht wurde. Bereits 1987 lagen die ersten Gleise wieder und eisenbahntypisches Fluidum kehrte zurück. Zeitweise befanden sich sechs Wagen und drei Wagenkästen hier. Das Stationsgebäude beherbergt heute einen Historischen Wartesaal im Stil der Zeit um 1910 und wird zu besonderen Anlässen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Ziel ist es, dass zukünftig eine Museums- und Draisinenbahn den Hp Wilsdruff mit dem Schmalspurbahnmuseum/ Historischer Lokschuppen Bf Wilsdruff verbindet. Text: J. Gottschalk, April 1967

Wilsdruff – Meißen Triebischtal 1909 - 1966

www.dampfbahn-route.de